

Preis Kegeln mit neuem Teilnehmerrekord

Eichstätt (rbm) Das alljährliche Weihnachtspreis Kegeln der DJK Eichstätt brachte einen neuen Rekord. 63 Teilnehmer, die mit verschiedenen Voraussetzungen starteten, konnten ihre Künste über Serien von 10 Schüben darbieten, wobei die Sportkegler dabei auch abräumen mussten. Obwohl alle agierenden Kegler einen Preis erhielten, waren die ersten in der glücklichen Lage, sich das beste Stück an Preisen herauszufischen. In der Zwei zu Eins-Wertung konnten sich Jürgen Frey, Christian Buchner (Sportkegler) und Frau Gisela Röthlein (Gesellschaftskeglerin) die ersten Plätze sichern. Prunkstück des Preis Kegeln war der Gewinn eines Mountainbikes, dem weitere Sachpreise wie Hotelgutscheine für das niederbayerische Ortenburg, Verzehr Gutscheine von verschiedenen Eichstätter Gaststätten (Chinarestaurant, Piccola, Da Nello, Ratskeller und DJK-Gaststätte) sowie flüssiges Gold der Eichstätter Hofmühl - Brauerei nachfolgten. Für weitere schöne Sachpreise zeichnete Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger verantwortlich, der mit seiner Familie den reibungslosen und zügigen Ablauf der Veranstaltung sicherstellte. Wie jedes Jahr ließ sich auch das Stadtratsmitglied und Sportbeauftragter der Stadt Eichstätt, Johann Eder, in den Reihen der Kegler blicken und sorgte durch seine zweifelsohne vorhandene Kegelkunst für Aufsehen. Ein Erinnerungsfoto mit allen Teilnehmern rundete nach der Siegerehrung die gelungene Veranstaltung ab.